



Amt für Bürger- und Ratsservice
Büro für Internationales, Europa und
Städtepartnerschaften

Stadthaus 1, Klemensstraße 10, 48143 Münster

www.muenster.de/stadt/international

York/Großbritannien

Im Juli 2014 hatte Oberbürgermeister Markus Lewe die Chance, sich in York über die Organisation und die Auswirkungen der Tour de France auf eine Stadt zu informieren. Markus Lewe erlebte den „Tour de France Tag“ in York live mit und nutzte die Gelegenheit, hinter die Kulissen zu schauen und mit den Organisatoren sowie seinem Kollegen zu sprechen.

Am 1. August begann für zwei münstersche Schülerinnen das Schuljahr an der Huntington School York. Fast vier Monate lang, vom 27. August bis 19. Dezember durften Stephanie Westkamp und Torben Döhring ihr Praktikum an der CE Heworth School absolvieren.

Anfang Oktober besuchte die Andreas-Gemeinde York.

Vom 31.10. bis 29.12. zeigt der Künstler Tony Heald aus Yorkshire ausgewählte Werke in der Ausstellung „The Münster effect“ im Kulturbahnhof Hiltrup.

Der nächste Sprachurlaub Embrace England in den Osterferien vom 30. März bis 11. April 2015 ist fast ausgebucht. Informationen finden Sie auf der Homepage:

www.embraceengland.co.uk

2015 wird zum 5. Mal das sogenannte „The Britnic – the picnic“ im Schlossgarten stattfinden, und zwar am 21. Juni. Organisator ist Wilm Weppelmann, der unter anderem die jährlich stattfindende Gartenakademie organisiert.





Orléans/Frankreich

Vom 4. August bis 12. September absolvierte ein münsterscher Student erfolgreich sein Praktikum bei der Stadtverwaltung Orléans.

Der geplante Gegenbesuch bei dem Collège Jeanne d`Arc Orléans von Schülerinnen und Schülern des Wilhelm-Hittorf-Gymnasiums fand vom 29. September bis 1. Oktober statt.

Das Pascal-Gymnasium war vom 22. September bis 1. Oktober zu Gast bei der Partnerschule „Collège Sainte CroixEuverte“ in Orléans.



Mühlhausen/Thüringen

Traditionell ist der Verein Freunde Mühlhausens mit 92 Teilnehmern vom 30. – 31. August zur Mühlhäuser Kirmes gefahren. Auch die Stadt Münster war offiziell vertreten: Oberbürgermeister Lewe nahm gemeinsam mit seiner Frau und Ratsfrau Hedwig Liekefed (SPD) an den Feierlichkeiten in Mühlhausen teil.

Die Kontakte zwischen dem Frauenring Mühlhausen und dem Frauenring Münster wurden weiter gepflegt. Vertreterinnen beider Verbände trafen sich zu Gesprächen vom 19. – 22. August in Münster.

Überraschende Wende: Der Verein „Freunde Mühlhausens“ wird weiter bestehen! Die ursprünglich geplante Auflösung des Vereins konnte verhindert werden. Ende 2015 wird Dr. Rüdiger Holtmann, Diplomkaufmann aus Münster und Mitglied der Karnevalsgesellschaft „Die Schlossgeister“ für die Vereinsführung kandidieren. Insbesondere im Hinblick auf das im nächsten Jahr anstehende 25-jährige Jubiläum der Städtefreundschaft und dem 25-jährigen Bestehen des Vereins ist dies eine erfreuliche Neuigkeit.



Monastir/Tunesien

Im September stellten münsterscher Kunstschaaffende im Rahmen des „Festival international des arts plastiques“ in Monastir aus.

Vom 3. bis 6. November haben Fachkräfte aus Monastir und Münster am Workshop „Gute Steuerung in Umweltforschung und Abfall-/ Abwasserbehandlung“ in Braunschweig (mit deren Partnerstadt Sousse) teilgenommen.

Münster beteiligt sich an einem internationalen Musikfestival in der tunesischen Partnerstadt Monastir. Auf Vermittlung und mit Unterstützung der Stadt tritt Manfred Kehr beim "Festival International de Musique Andalouse de Monastir" vom 18. bis 21. Dezember auf. Manfred Kehr präsentiert traditionelle Musik aus dem deutschsprachigen Raum, schwerpunktmäßig norddeutsche, westfälische und niederdeutsche Lieder.

Rjasan/Russland

Ein ereignisreiches Jubiläumsjahr geht zu Ende. Münster und Rjasan haben das 25 - jährige Bestehen der Städtepartnerschaft mit gegenseitigen Besuchen und verschiedenen Projekten gefeiert.

Vom 10. bis 14. September waren Svetlana Yakunina, Leiterin des Presseamtes, und Elena Firsova, Leiterin des Stadtplanungsamtes, als offizielle Vertreterinnen der Stadt Rjasan zu Gast in Münster. Der damalige Leiter der Stadtverwaltung, Vitaly Artemov, und der Vorsitzende des Stadtrates,



Andrej Kaschaev, hatten ihren Besuch kurzfristig absagen müssen.

Auf dem umfangreichen Arbeitsprogramm standen u.a. Gespräche mit der Polizei und der IHK. Im Rahmen einer Feststunde im Rathaus wurde das Jubiläum mit allen in der Städtepartnerschaft engagierten Bürgerinnen und Bürgern gefeiert.



Das Dramatheater Rjasan weilte im Oktober in Münster. Ein Kinderstück in russischer Sprache wurde in der Friedenskapelle am 26. Oktober aufgeführt. Außerdem wurde – neben Gesprächen mit dem Theater Münster und dem Wolfgang-Borchert Theater – für die Schülerinnen und Schüler der Waldorfschule ein Theater-Workshop organisiert.

Eine fünfköpfige städtische Delegation reiste vom 15. - 18. November zu den offiziellen Jubiläumsfeierlichkeiten nach Rjasan. Geleitet wurde die Delegation vom langjährigen ehemaligen Ratsmitglied und Bürgermeister Günter Schulze Blasum. Auf dem Besuchsprogramm standen u.a. langjährige Projekte, die Münster und Rjasan verbinden. Das Jubiläum wurde offiziell im Rathaus im Beisein von Bürgerinnen und Bürgern, die sich im besonderen Maße für die Städtepartnerschaft engagieren, gefeiert.



Das Jubiläumsjahr endete mit einem Gemeinschaftsprojekt des Büros für Internationales, Europa und Städtepartnerschaften, dem Verein zur Förderung der Städtepartnerschaft Münster - Rjasan und dem Verein Talant e.V.: Schülerinnen und Schüler der Rjasaner Schule Nr. 55 waren vom 2. bis 9. Dezember zu Gast bei dem Verein Talant e.V. Die Kinder aus Rjasan und Münster hatten im Vorfeld ein russisches Weihnachtsmärchen einstudiert und das Bühnenbild und die Kostüme gebastelt. Am 6. und 7. Dezember führten sie gemeinsam das Theaterstück in deutscher Sprache im Begegnungszentrum Albachten vor begeistertem Publikum auf. Auch "Väterchen Frost" kam zur Vorstellung.

Rishon LeZion/Israel

Während der letzten Gazaoffensive besuchten Jugendliche der Amirim High School Rishon LeZion ihre Partner in Münster. Vom 25. August bis 1. September haben Jugendliche des Evangelischen Kirchenkreises Münster die israelischen Jugendlichen bei sich empfangen. Natürlich war ein Thema der Begegnung „Austausch statt Krieg“.

Das gemeinsame Projekt des Bennohaus Münster mit der Revivim High School und dem Jugendamt Rishon LeZion unterstützt von der Stadt Münster, das bereits im Juni 2014



begann, als die israelischen Jugendlichen gemeinsam mit Überlebenden des Holocaust ein traditionelles jiddisches Lied auswählten, ging nun im Oktober während eines Gegenbesuches in Rishon zu Ende.

Vom 19. bis 26. Oktober präsentierten die Jugendlichen den Mitgliedern des „Holocaust Survivors House“ die in Münster produzierten Musikstücke und Videos. „Die Vergangenheit darf zwar nicht in Vergessenheit



geraten, aber der Vergebung muss Raum gegeben werden“, erklärte Shay Duani, ein israelischer Teilnehmer. Die entstandenen Produkte sind in Zukunft auf www.youth4media.com abrufbar.

2015 wird das 50-jährige Bestehen diplomatischer Beziehungen zwischen Deutschland und Israel gefeiert. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Eine Delegation aus Rishon LeZion wurde eingeladen vom 26. – 30. April 2015 nach Münster zu reisen.

Lublin/Polen

Besuch aus Lublin: Michał Przepiórka vom Stadtplanungsamt und Daniel Gorbaczuk vom Büro für Städtepartnerschaften nahmen vom 12. bis 15. September am Fahrradaktionstag (BTB) teil und informierten sich über Fahrradkonzepte in Münster. Sie führten im Rahmen ihres Aufenthaltes Gespräche mit Münster Marketing, dem ADFC und dem Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung.



Der Förderverein Münster-Lublin organisierte gemeinsam mit dem Stadtmuseum am 26. August eine Podiumsdiskussion zum Thema „Die Deutsch-polnischen Beziehungen seit



Ausbruch des 2. Weltkrieges". Anlass der Diskussion war der 75. Jahrestag des Beginns des 2. Weltkrieges sowie die 10jährige Mitgliedschaft Polens in der EU.

Die Schulpartnerschaften werden weiter gepflegt. Das Ratsgymnasium besuchte vom 9. – 16. September das Frederik Chopin Gymnasium in Lublin. Der Aufenthalt stand ganz im Zeichen des 5-jährigen Bestehens der Schulpartnerschaft. Das Schillergymnasium war vom 24. September bis 3. Oktober zu Gast beim Liceum Staczcica. Im Mittelpunkt stand das fotografisch historische Projekt „Was verbindet uns, was trennt uns“.

Der Stadtpräsident Lublins, Dr. Krzysztof Żuk, wurde im November wiedergewählt. Oberbürgermeister Lewe gratulierter zur Wahl.

Kristiansand/Norwegen

Der Partnerschaftsverein Münster - Kristiansand besuchte im September die norwegischen Botschaft und die norwegischen Gemeinde in Berlin.

Prof. Dr. Joachim Dorf Müller von der WWU Münster konzertierte vom 29. bis 31. Oktober mit diversen Konzerten in Kristiansand und gab u. a. ein Exklusiv-Konzert für die Stadtverwaltung Kristiansand.

Am 25. November erhielt Herr Prof. Dr. Per Kjetil Farstad von der Agder Universität Kristiansand im Institut der Musikwissenschaften der WWU Münster in feierlichem Rahmen die

Ehrendoktorwürde.

Vorher wurde Prof. Farstad im Friedenssaal empfangen.

Der Partnerschaftsverein, die Stadt Münster und die WWU gestalteten das Rahmenprogramm.



Fresno/USA

Auf Einladung der Stadt Fresno reiste eine städtische Delegation, angeführt von Oberbürgermeister Markus Lewe, nach Fresno. Markus Lewe wurde dabei begleitet von Prof. Stephan Ludwig, Prorektor für Forschung der Universität Münster, Carsten



Schröder, Vizepräsident für Transfer und Partnerschaften an der Fachhochschule Münster und Monika Jürgensmeier (Amt für Bürger- und Ratsservice, Büro für Internationales, Europa und Städtepartnerschaften). Sowohl der Studentenaustausch als auch die Forschungskontakte sollen intensiviert werden, so WWU-Prorektor Ludwig. FH-Vizepräsident Schröder sieht viele Anknüpfungspunkte für einen Fachaustausch. "Im Jahr 2015 werden die WWU, die FH und die Stadt Wissenschafts- und Wirtschaftsfachleute aus Fresno nach Münster einladen", sagte OB Lewe. Ein Ergebnis ist, dass im März Experten der California State University erwartet werden, die gemeinsam mit WWU und FH Münster einen Workshop zum übergeordneten Thema „Wasser“ durchführen werden.

Während des Delegationsbesuchs weilten auch Musiker der Big Band der Westfälischen Schule für Musik mit befreundeten Musikern als "Münster-Fresno Jazzconnection" und der Große Chor des Gymnasium Paulinum mit dem Bach Children's Choir in Fresno auf. Beide Gruppierungen pflegen bereits seit einigen Jahren Kontakte und entsprechende Gegenbesuche sind in der Vorbereitung.



Vom 24.08. – 29.09.2015 wird der jährliche Jugendaustausch mit Fresno stattfinden. Der Austausch wird organisiert vom Partnerschaftsverein Münster-Fresno und dem Sister Cities Committee Münster.

Braniewo/Polen – unsere Patenstadt

Anlässlich des 60-jährigen Jubiläums der Patenschaft Münsters zu Stadt und Kreis Braniewo waren der stellvertretende Bürgermeister Jerzy Maziarz, der Vorsitzende des Stadtrats Tadeusz Barycki und der Ratsherr Andrzej Luwiński vom 2. bis 3. Oktober zu Gast in Münster.





Fast gleichzeitig trafen sich die Mitglieder der Kreisgemeinschaft Braunsberg vom 4. bis 5. Oktober in Münster. In der „Festlichen Stunde“ sprach RH Michael Halberstadt als Vertreter der Stadt Münster ein Grußwort.

Inzwischen haben Kommunalwahlen in Braniewo stattgefunden. Nachfolgerin von Bürgermeister Jerzy Maziarz ist Bürgermeisterin Monika Trzcinska. Oberbürgermeister Lewe hat ihr zur Wahl gratuliert.

Beaugency – 40 Jahre Städtepartnerschaft

Seit 1974 pflegt Münsters Stadtbezirk Hiltrup eine Freundschaft mit der französischen Stadt Beaugency im Loire-Tal. Die vor der kommunalen Neuordnung entstandene Verbindung der ehemals selbstständigen Gemeinde im Süden Münsters in das Loire-Tal wird durch regelmäßige jährliche Besuche von Erwachsenengruppen und Jugendlichen geprägt.

Das Datum der feierlichen Unterzeichnung der Freundschaftsurkunde liegt im Oktober und jährte sich jetzt zum 40. Mal. Hiltruper und die Aktiven in Beaugency haben jedoch beschlossen, sich bei den Feierlichkeiten an den bewährten Besuchsterminen zu Pfingsten zu orientieren. In diesem Jahr reiste die Hiltruper Gruppe nach Beaugency und verbrachte dort ein erlebnisreiches Festwochenende.

In 2015 erwartet das Hiltruper Komitee nun die französischen Freunde zum Gegenbesuch und ist bereits eifrig bei den Vorbereitungen der Jubiläumsaktivitäten.

Eine lange Tradition der Hiltruper Komiteearbeit haben auch die außerschulischen Jugendbegegnungen in den Sommerferien. In 2015 hat das französische Komitee die Jugendlichen vom 19. bis 27. Juli nach Beaugency eingeladen. Die Anreise erfolgt mit dem Bus. Untergebracht werden die Jugendlichen in Gastfamilien mit etwa gleichaltrigen Partnern. Viele gemeinsame Aktivitäten sorgen für einen interessanten Aufenthalt. An der Begegnung teilnehmen können Jugendliche ab etwa 13 Jahren. Für weitere Informationen sowie Anmeldeunterlagen schicken interessierte Schülerinnen bzw. Schüler eine Nachricht bitte an kontakt@pk-hiltrup.de.

Multinationales

Im Jahr 2015 jährt sich das Ende des 2. Weltkriegs zum 70. Mal. Das Kriegsende und sieben friedliche Jahrzehnte möchte die Stadt Münster mit einer internationalen



Chorbegegnung feiern. Vom 17. bis 19. September 2015 erwartet die Stadt Münster Chöre aus Münsters Partnerstädten, die gemeinsame Konzerte mit münsterschen Chören an verschiedenen Orten in der Stadt geben und sich musikalisch austauschen, persönliche Kontakte vertiefen, voneinander lernen und sich interkulturell weiterbilden werden. Chöre, die bereits Kontakte in Münsters Partnerstädte pflegen, und Interesse haben gemeinsam mit dem Partnerchor sich bei der Chorbegegnung zu engagieren, sind herzlich eingeladen, mit dem Büro für Internationales, Europa und Städtepartnerschaften Kontakt aufzunehmen.

Europaarbeit

Am 24. November 2014 zeichnete die Ministerin für Bundesangelegenheiten, Europa und Medien des Landes NRW, Frau Dr. Angelica Schwall-Düren, die Stadt Münster mit einem Sonderpreis im Rahmen des Wettbewerbs „Europaaktive Kommune“ aus. Münster wurde für den systematischen Aufbau der europaunterstützenden Verwaltungsstrukturen ausgezeichnet. Bei einer Feierstunde im Rathaus haben Vertretungen aus Politik, Schulen und weiteren europaaktiven Einrichtungen die Auszeichnung gewürdigt. In der Feierstunde wurde u.a. ein neues EU-Projekt des Ludwig-Erhard-Berufskollegs mit dem Titel „European Values“ vorgestellt.

Das europäische Projekt Bike the track wird im April 2015 beendet. Mehr als 1000 Münsteraner/innen haben an dem Radfahrwettbewerb teilgenommen. Noch im September hat ein Radaktionstag mit Gästen aus York, Lublin und Rjasan stattgefunden. Die Stadt Münster und die Lebenshilfe Münster sind Partner in dem EU Projekt „pro inclusion“, das über das Programm „Europa für Bürgerinnen und Bürger“ gefördert wird. In dem Projekt beschäftigen sich Stadtverwaltungen und Vereine in York (GB), Brühl, Hardenberg (NL), Myslowice (PL) und Münster mit Aktionen für die Inklusion von Menschen mit Behinderung.

Vom 07. – 12.04. wird im Geschwister-Scholl Gymnasium und im Rathaus eine Europaveranstaltung des European Youth Parliaments Deutschland e.V. stattfinden. Es werden ca. 120 Teilnehmer aus Deutschland und aus drei europäischen Ländern erwartet.

Im Rahmen der Europawoche 2015 der Staatskanzlei NRW wird am 07. Mai 2015 eine Simulation des Europäischen Parlamentes im Rathaus stattfinden. Der Verein „Junge



europäische Föderalisten“ unterstützt von der Stadt Münster lädt Schülerinnen und Schüler ein, an der Simulation teilzunehmen. Interessenten wenden sich bitte an Malte Steuber, www.jef-nrw.de

Im November hat Markus Lewe an der Jahreshauptversammlung des Großstädteverbands EUROCITIES teilgenommen. Die Veranstaltung hatte den Themenschwerpunkt „Mobilität“, aber es wurden auch weitere Themen vorgestellt. OB Markus Lewe hat u.a. die Struktur der Bürgerbeteiligung im Rahmen der Konversion erläutert.

Die EUREGIO hat sich im vergangenen Jahr neue Strukturen gegeben. Der EUREGIO Rat, der Ausschuss für Gesellschaftliche Entwicklung, der Ausschuss für Wirtschaft und Arbeitsmarkt und der Ausschuss Nachhaltige Raumentwicklung haben im zweiten Halbjahr ihre Arbeit aufgenommen.

Terminübersicht:

Was ist los in Münsters Städtepartnerschaften? Einen Veranstaltungskalender finden Sie unter folgender Internetanschrift: http://www5.stadt-muenster.de/vdb/ps_suche.cfm. Die Vereine können gerne ihre eigenen Veranstaltungen auf der Webseite eintragen.

Das Team für Internationales, Europa und Städtepartnerschaften im Amt für Bürger- und Ratsservice der Stadt Münster wünscht Ihnen frohe Weihnachten, einen guten Rutsch ins neue Jahr und viele interkulturelle Begegnungen 2015!



Man gibt sich viel Mühe
mit dem Studium dessen,
was die Menschen, Völker und Zeiten
voneinander trennt.
Achten wir auch wieder
auf das, was alle Menschen verbindet.

Hermann Hesse